

# Regional

www.regional-brugg.ch

Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden  
Verlag, Inserate, Redaktion: Seidenstrasse 6, 5201 Brugg, Tel. 056/442 23 20 Fax: 056/442 18 73

**BEWEGUNGSRÄUME BRUGG**

info@bewegungsraeume-brugg.ch  
www.bewegungsraeume-brugg.ch

**LIEBI + SCHMID AG**  
VERKAUF SERVICE VERMIETUNG

Küchenbau  
Haushaltgeräte  
Zentralstaubsauger

Auch Details, gehören zur Küche

24 h Service 0878 802 402

**Sibold**  
Sibold Haustechnik AG  
Wildschachen 5200 Brugg

**Sanitärservice vom Fachmann?**  
**Wir haben Ihn... ..für Sie**

Tel. 056 441 82 00

## «Auch ich bin ein Auensteiner...»

800-Jahr-Feier mit vielen Attraktionen: OK-Präsident Rainer Klöti freut sich aufs Jubeljahr

(rb) - Der Auftakt zum Jubiläumsjahr 800 Jahre Auenstein (1212-2012) findet am 1. Januar 2012 und 12.12 Uhr auf dem neuen Dorfplatz statt. Im Zentrum steht dann die Präsentation des Auensteiner Jubiläumsmagazins. Und der OK-Präsident – hält er dann eine Rede?

«Um Himmelswillen, nein!», lacht Rainer Klöti, seit 1989 Auensteiner, der es als Politiker selbstverständlich findet, dass man sich auch direkt für die Bevölkerung einsetzt: «Ich habe als stiller Schaffer gewirkt und werde allenfalls beim Auftakt zum grossen Dorffest im September einige Worte verlieren. Sonst bin ich – das bin ich mich als FDP-Politiker schliesslich gewohnt – nur für die Reklamationen zuständig. Am 1. Januar wird natürlich unser Gemeindeammann Christoph Wasser das Wort an die Festgemeinde richten.»

### Ein Festjahr, zwei Schienen

Rainer Klöti, ex-FDP-Grossrat, passionierter Jäger und Mediziner, ist vor vier Jahren vom Gemeinderat angefragt worden, ob er würde – eben den OK-Präsidenten machen. «Man ist mit einem Broillon, einem Strauss von Ideen, an mich gelangt. Und da habe ich gesagt, ich machs», schildert Klöti die Ausgangssituation. Die Gemeinde hat seit 2004 jährliche Rückstellungen von je 15'000

Franken vorgenommen, um finanziell etwas zum Jubeljahr beitragen zu können; so beschloss es damals die Gemeindeversammlung. Hauptsächlich finanziert wird das Fest aber durch Sponsoren und viele Gönner. Hauptsponsor ist die Jura Cement AG, in grösserem Stile mit dabei auch die Elektro H. Frei AG, Volg und Heller Immobilien AG. Das Fest läuft auf zwei Schienen: Das Projekt Dokumentation wird am 1. Januar mit der Präsentation des Jubiläumsmagazins und mit einer im Verlaufe des Jahres zu realisierenden grossen Fotoausstellung verknüpft, die zweite Schiene besteht aus diversen Festanlässen.

### »Jubilieren und festen wir zusammen für unsere gemeinsame Geschichte und Zukunft!«

Das Gemeinsame, Verbindende ist wichtig für Rainer Klöti: «Es geht auch darum, die hier seit Generationen lebenden Auensteiner mit den in den letzten Jahren und Jahrzehnten zugezogenen Auensteinern zusammenzubringen. «Auch ich bin ein Auensteiner» sollen doch alle sagen können, die hier leben. Dazu sind Anlässe wie beispielsweise der Grenzgang vom 12. und 13. Mai geeignet.» Die 11.5 Kilometer lange Gemeindegrenze von Auenstein kann da «abgewandert» werden., wobei auch Kut-



Auf dem neu gestalteten Dorfplatz von Auenstein sitzt OK-Präsident Rainer Klöti und harrt der Feierlichkeiten, die da kommen werden.

schen und Boote zum Einsatz kommen. Und am Samstagabend steigt in diesem Rahmen ein Fest im Steinbruch Jakobsberg.

Für OK-Chef Rainer Klöti auch noch wichtig: «Wir haben ökologisch-ökonomisch geplant. Wenig und gut einge-

sammelte Abfälle, möglichst kleine motorisierte Mobilität und strikte Budgetdisziplin.» Auf die seit 800 Jahren dokumentierte Geschichte Auensteins, auf die einzelnen Feste sowie auf das Jubiläumsmagazin wird Regional zu den aktuellen Zeitpunkten zurückkommen.

## Komfortbett „Lift“ Jetzt zum Sonderpreis



- Das Anheben ermöglicht ein aufrechtes Verlassen des Bettes
- Sitz- und Liegeposition einfach per Knopfdruck verstellbar

**MÖBEL-KINDLER-AG**  
moebel-kindler-ag.ch / Tel. 056 443 26 18  
**SCHINZNACH-DORF**



## Markt der Superlative

(rb) - Mit der Adventsfenstereröffnung und dem Weihnachtsmarkt der Kindergärtler und Primarschüler in Schinznach-Dorf haben die Kinder und die engagierten Lehrkräfte einen tollen Erfolg erzielt (unsere Bilder). Die Verkäuferinnen und Verkäufer an den Ständen konnten sich des Ansturms ebenso wenig erwehren wie die Würstebrotler, vor deren Grill sich eine lange Schlange bildete. Die Hälfte des Erlöses aus diesem Markt wird der Aktion «Wiehnacht für alli» von Radio Argovia zukommen, mit der anderen Hälfte werden die Lehrpersonen einen gemeinsamen Anlass für die Kinder an den beiden Schulen organisieren. Eine super Aktion!



## «Wenn die Kinder singen, geht mir das Herz auf»

Stimmungsvolle Brugger Senioren-Weihnachtsfeier im grossen Rahmen

(msp) - Schon seit 82 Jahren gibt es sie, die Seniorenweihnacht. Die reformierten und katholischen Kirchgemeinden sowie der Stadtrat laden alle in Brugg lebenden Frauen und Männer zur gemeinsamen Feier, dieses Jahr galt

die Einladung ab Jahrgang 1941. Seit vielen Jahren mit dabei ist auch die 100-jährige Hedwig Büchler.

Die alte Dame strahlt. Ja, bestätigt Hedwig Büchler, sie wohne selbstständig in der eigenen Wohnung, denn Staubsaugen könne sie noch immer gut. Und die Jungmannschaft mache ihr viel Freude. Zum Mittagessen gehe sie jeweils ins Alterszentrum Brugg. Auch der Gesellschaft wegen. «Zur Weihnachtsfeier komme ich wohl in Zukunft nicht mehr so oft wie auch schon, sagt sie mit einem sinnenden Lächeln. Glauben mag man das kaum, und doch wird die agile Frau mit den schönen Gesichtszügen am 28. Mai 2012 101 Jahre alt. An der Seniorenweihnacht freut sie sich, wie die allermeisten auch, vor allem am Gesang der Kinder. «Wenn die Kinder singen, geht mir das Herz auf.»

Der Schülerchor der Schulhäuser Au und Erle unter der Leitung von Marta Neukom erfreuten das Publikum mit herzlich gesungenen Weihnachtsliedern. Der Einladung einmal mehr nicht Folge leisten konnte Bäckermeister Rolf Geissbühler. Der über 80-jährige hat schon um halbzwei Uhr morgens in seiner Backstube gestanden, um rund 300 Stück seiner berühmten Zöpfli zu flechten und zu backen, die gleichentags in der Turnhalle zum Zvieri serviert wurden.

### Kostbare Lebenserfahrung

«Ich sehe nicht nur eine fröhliche Kinderschar auf der Bühne, ich sehe auch viele glänzende Augen im Publikum», so Stadtammann Daniel Moser, der gute Wünsche aus dem Stadthaus überbrachte. Hier im Saal sei geballte Lebenserfahrung anwesend und darüber freue er sich – denn es sei letztendlich die Erfahrung, die kostbar sei und zähle. Regina Postner, Gemeindeleiterin der katholischen Kirchgemeinde gab dem Publikum einige Gedanken mit auf dem Weg. «Die Weihnachtsgeschichte wird durch uns jedes Jahr etwas anders wahrgenommen. Wir hören zwar immer die gleiche Erzählung, jedoch mit anderen Ohren, weil wir uns inzwischen verändert haben, weil wir natürlich auch älter geworden sind».



Es weihnachtet sehr: Die Kinderstimmen des grossen Schülerchors bezauberten das Publikum und weckten Kindheitserinnerungen, so auch bei Hedwig Büchler (Bild unten).

Margrit Eichler, reformierte Kirchengemeinderin Brugg, hiess zahlreiche Seniorinnen und Senioren willkommen. Allein 1432 Einladungen an 70-jährige und ältere sind dieses Jahr verschickt worden. 255 Personen haben sich angemeldet. Besonders ehrte sie jene Mit-

bürgerinnen und Mitbürger, die bereits das 90. Lebensjahr überschritten haben. Der älteste Teilnehmer mit Geburtstag am 21. Mai 1911 war Heinrich Zimmermann und die älteste Teilnehmerin mit Geburtstag am 28. Mai 1911 war die hier abgebildete Hedwig Büchler.



Suchen Sie noch ein Last Minute-Geschenk?  
Wir haben es!

**Foto Eckert**  
Foto-Film-Digital

Neumarkt 2 5200 Brugg Tel. 056 442 10 60

Frohe Festtage und ein gesundes 2012

Kontaktlinsen Brillen

**bloesser**

Neumarkt 2  
5200 Brugg  
Tel. 056 4413046  
www.bloesser-optik.ch

**Winterschlussverkauf!**  
30 - 50% Rabatt auf Jacken und Mäntel

REITZALISIERUNG  
11.12.11 bis 13.12.11

**CECIL**

neumarktbrugg.ch

**NEUMARKT BRUGG**  
Näher einkaufen

# Grosse Freiheit im Wohlfühlelement Wasser

## Schwimm-Meisterschaft für Behinderte findet in Brugg statt



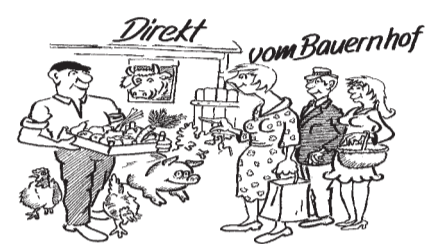
Die Schwimmstars von Morgen mit den Betreuerinnen Anniek, Saskia und Martina Moser sowie Adolf Jahnke.

(msp) - Treffpunkt der Wasserratten: Am 21. Januar 2012 wird im Hallenbad Brugg die 24. Aargauische Schwimm-Meisterschaft für Behinderte ausgetragen. Rund 120 Sportlerinnen und Sportler mit 42 Betreuungspersonen aus dem ganzen Aargau nehmen teil. Die Trainings laufen bereits auf Hochtouren, so auch dasjenige der Kinder- und Jugendschwimmgruppe Brugg.

Schwimmen bedeutet sowohl für geistig wie körperlich behinderte Kinder, Jugendliche und Erwachsene ein grosses Stück Lebensfreude und Lebensqualität. «Im Wasser fühlen sie sich frei, sagt Anniek Moser, Leiterin der Schwimmgruppe Brugg. «Schwimmen hat sehr viele positive Effekte auf Bewegungsfähigkeiten, doch es geht vor allem um den Spass an der Bewegung im Wasser.» Der Verein «Behindertensport Region Brugg» hat neu eine Kinder- und Jugend-Schwimmgruppe in Brugg aufgebaut, die einzige dieser Art im Aargau. Hier lernen Kinder und Jugendliche, eine ihren Möglichkeiten angepasste Schwimmtechnik zu entwickeln.

Der Verein «Behindertensport Region Brugg» wurde 1974 gegründet und 1987 durch Mitarbeiter der Behindertenwerkstatt Windisch und weitere Mitglieder erweitert. Heute zählt der Verein 110 Aktivmitglieder, davon 20 zum Teil ausgebildete Leiterinnen und Leiter. Von 2001 bis 2007 wurden jedes Jahr im Dezember Uni-Hockey Turniere im Rahmen von Special Olympics durchgeführt. Neu ist die Kinder- und Jugend-Schwimmgruppe Brugg, die sich wöchentlich zum Schwimmen im Hallenbad Brugg, im Lehrbecken Schulhaus Erle sowie in der AarReha Schinznach Bad trifft.

**Beitrag zur gesellschaftlichen Integration**  
«Wer am Wettkampf teilnimmt, weiss, dass bestimmte Regeln einzuhalten sind, wie bei anderen Sportwettkämpfen auch», sagt Vereinspräsident Adolf Jahnke. «Wir freuen uns, die nun 24. Schwimm-Meisterschaft zu organisieren und durchzuführen. Wir werden tatkräftig unterstützt von Stadtmann Daniel Moser, der das OK-Präsidium übernommen hat sowie von der SLRG Baden/Brugg mit rund 15 Personen. Die Pflege der Kameradschaft steht auch bei der Schwimm-Meisterschaft im Vordergrund. Der Anlass leistet aber auch einen Beitrag zur gesellschaftlichen Integration». Gestartet wird in Kat. A bis 25 Jahre und Kat. B ab 25 Jahren. Es sind jeweils 25 oder 50 Meter Brust oder Freistil zu absolvieren, in der Kat. C (mit Schwimmhilfe) 25 Meter Freistil. Die Staffeltwettbewerbe (alle Behinderungsarten) umfassen 4 x 25 Meter und 4 x 50 Meter.



**Steibruch-Hof-Lädli!**  
Fam. John, Brunegg wünscht allen Kunden Frohe Festtage!  
Hinweis

**Weihnachtsverkauf**  
23. 12.: 15-18.30 Uhr; 24. 12.: 9 bis 16 Uhr  
Gemüse, Backwaren, Lammfleisch  
Beim Einkauf ab Fr. 10.- gibt es ein Geschenk!  
**Silvesterverkauf**  
30. 12.: 15-18.30 Uhr; 31. 12.: 8 bis 14 Uhr



**Zu verkaufen Ledermantel, Gr. 52.** Sehr weiches Leder, schwarz, herausnehmbares Steppfutter, Reissverschluss, wenig getragen. **NP 1'600.-, VP 450.-**  
Tel. 056 441 03 17

**Obstbäume und Sträucher jetzt schneiden!** Wir erledigen Ihre Schnitтарbeiten fachmännisch und termingerecht. T. Winterhofen und P. Knöpfel. 056 441 16 47

**Sie möchten eine Homepage, welche Sie bei Bedarf selber pflegen können?** Bereits ab Fr. 500.- erstellen wir Ihnen ihre eigene Webseite., kompetent und zuverlässig. www.webgeist.ch Tel. 056 511 21 40

**Erledige Maurer-, Umgebungs- und Ausubarbeiten.**  
H.R. Sieber 056 442 66 69 • 079 543 64 85

**Bäume und Sträucher schneiden! Allrounder erledigt alle anfallenden Arbeiten in Haus und Garten – speditiv, sauber und günstig.** Z.B. Sträucher schneiden, Rasenmähen, Bepflanzungen, Reinigungen, Ferienablösung und vieles mehr. Std. Fr. 40.-. Tel. 076 561 96 22

**Sonderangebot** Computer-Einzelunterricht für Senioren/(Wieder-)Einsteiger, in Brugg oder bei Ihnen zu Hause: 5x 2 Std. innerhalb von 5 Wochen für nur Fr. 250.-. Nähere Ausk.: pc-easy.ch 079 602 13 30

**KAUFE AUTOS FÜR EXPORT!**  
PW und LW, auch Unfall-Autos. KM und Zustand egal. Bar-Bezahlung, Abhol-Service. Melden Sie sich bitte unter **Tel. 078 770 36 49.**



### Schule Birr holt die Sterne vom Himmel

Sämtliche Oberstufenklassen von Birr haben das Aula-Gebäude der Schulanlage Nidermatt in ein leuchtendes Farbenmächchen verwandelt. In der dunklen Jahreszeit leuchten Sterne heller als sonst. Sie verbinden alle Menschen und Religionen der Welt und sind deshalb als Hauptmotiv gewählt worden. (msp)



AarReha Schinznach beschenkt Brugger Hospiz: Stefan Bützberger, Chefarzt AarReha und Daniel Meyer, Direktor ad interim, Hospizleiterin Margrit Güntert, Rita Wismann, Präsidentin Hospizverein (Mitte hinten) sowie Marianne Kostner, Freiwilligendienst (rechts) bei der Check-Übergabe.

## Statt hunderte kleiner Geschenke ein grosses

### Weihnachtsbescherung für das Brugger Hospiz

(msp) - Dieses Jahr verzichtet die aarReha Schinznach auf den Versand vieler kleiner Päckli und schnürt dafür nur ein einziges: Sie spendet dem Hospiz in Brugg 10'000 Franken.

«Wir sind dankbar und glücklich, ich kann nur sagen: Vergelt's Gott», sagte die sichtlich gerührte Präsidentin des

Hospiz Vereins bei der Checkübergabe. «Es bedeutet Anerkennung unseres Tuns. Das Geld wird hier gebraucht.» Daniel Meyer, Direktor ad interim aarReha schätzt die Arbeit des Aargauer Hospiz-Vereins zur Begleitung Schwerkranker sehr. «Mit dieser Spende an eine regionale Institution können wir etwas bewirken.»

**GREVINK GARTEN SCHINZNACH**  
gartenänderung gartenanlagen gartenbäche gartenbau gartenchemie nee gartendeck gartenfenue erstellen gartenidee gartenkunst gartenmauern gartenneuanlagen gartenpergolagen pflanzen gartenpflege gartenplanung gartenplattengartenräume gartenteiche gartenraum gartentreppengartenunterhalt gartenbewässerung gartenlicht gartenfest gartenfreude gartenbeet garten  
telefon 056 443 28 73  
e-mail grevinkgarten@sunrise.ch

**Sibold Haustechnik AG Wildschachen 5200 Brugg**  
**Für alle Sanitärfälle**  
Tel. 056 441 82 00

## 1,75 Millionen Swisslos-Franken für Kultur

Der Regierungsrat hat Beiträge und Defizitgarantien von insgesamt 1'745'464 Franken aus dem Swisslos-Fonds bewilligt. Das Spektrum reicht von Ausstellung- und Buchvorhaben über Blasmusikkonzerte bis hin zu Jubiläumsprojekten.

### Beiträge im Regional-Verbreitungsgebiet

Die Spielleute Hottwil und das Theater Gansingen werden »sMarei – Sage um eine Gansinger Hexe« im Steinbruch Röt spielen und erhalten dafür einen Beitrag von Fr. 10'000.- sowie eine Defizitgarantie von Fr. 10'000.-. Brigitta Luisa Merki erhält für die kommende Flamencos en route-Produktion und die Tournee von «canto amor», die international gezeigt werden wird, Fr. 300'000.-. In der Klosterkirche Königsfelden wird Hervé Niquet mit Studierenden der Scola Cantorum Basiliensis Musik vom Hofe Louis XIV. auf-führen und erhält dafür Fr. 3'700.-. Carola Gloor aus Brugg erhält für die Realisierung der Publikation des Streichquartetts in E-Dur von Friedrich Theodor Fröhlich im Special Music Edition Verlag Fr. 2'000.-. Kirsten Erdmann, Brugg, bekommt für das Kunst- und Kulturvermittlungsangebot in Aargauer Museen «I see!kits» Fr. 11'500.-.

### Rolf Keller wird Kuratoriums-Präsident

Der Regierungsrat hat den Aarauer Dr. Rolf Keller, Leiter des Studienzentrums Kulturmanagement der Universität Basel, zum neuen Präsidenten des Aargauer Kuratoriums gewählt. Damit tritt er am 1. Januar 2012 die Nachfolge von Irene Näf-Kuhn an. Christa Kägi, Windisch, tritt nach sieben Jahren Mitwirkung in der Fachgruppe Musik wegen Arbeitsüberlastung als Kuratorin zurück.

### Neuer Controller für Brugg

Daniel Rohrer, wohnhaft in Aarau, wird am 1. Januar 2012 die Stelle als Leiter Projekte & Controlling und damit die Nachfolge von Markus Weber antreten. Daniel Rohrer verfügt über ein abgeschlossenes Wirtschaftsstudium an der Universität Basel mit Lizentiatsabschluss lic.rer.pol. Zurzeit arbeitet er als Teamleiter im Controlling bei der Coop in Basel.

## Stelle



Möchten Sie im Sommer 2012 eine spannende, verantwortungsvolle und wichtige Aufgabe übernehmen? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Für unser beliebtes Freibad Heumatten suchen wir per Anfang Mai bis Mitte September 2012 ein/e

## Samariter/in

(20-30%, im Stundenlohn)

Sie sind verantwortungsbewusst, freundlich und Sie wissen wie man mit leichten Verletzungen umgeht? Für Sie sind flexible Arbeitszeiten und Wochenendeinsätze kein Problem?

### Anforderungen

- Sie verfügen über den Nothelferkurs
- Sie haben vorzugsweise schon Erfahrung im medizinischen Bereich
- Sie können mit leichten Verletzungen umgehen
- Sie sind flexibel und behalten auch in Stresssituationen die Ruhe

### Ihr Aufgabenbereich:

- Verarzten von leichten Verletzungen
- Betreuung der verletzten Badegäste
- Kontrollieren der Apotheke

Fühlen Sie sich angesprochen und sind Sie interessiert?

Dann senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis am 13. Januar 2012 an:

Gemeindeverwaltung Windisch  
Abteilung Planung + Bau  
Dohlenzelgstrasse 6  
5210 Windisch

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Daniela Duppenhaler (Tel. 056 460 09 62) gerne zur Verfügung.

**günstige Inserate**  
(Stellen, Liegenschaften Occasionen, Veranstaltungen usf.) werden im  
**Regional!**  
sehr gut beachtet!  
056 442 23 20

**Zimmer streichen**  
ab Fr. 250.-  
20 Jahre  
MALER EXPRESS  
056 241 16 16  
Natal 079 668 00 15  
www.maler-express.ch



**Von Freitag, 23.12.2011 ab 16.00 Uhr bis Dienstag, 3.01.2012, 07.30 Uhr bleiben unsere Büros geschlossen.**

Unsere Notfallnummer **bei Störungen:**  
Strom, Erdgas, Wasser und Kommunikation

**056 460 28 28**

Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr.

IBB-Gruppe - Gaswerkstrasse 5 - 5200 Brugg  
Tel: 056 460 28 00 - info@ibbrugg.ch - www.ibbrugg.ch

### Theater in Bözen: «S'chlöscherlich Windelchind»

Das Theater Bözen blickt auf eine über 100jährige Tradition zurück. Und diese Geschichte wird fortgesetzt ab Sonntag, 1. Januar 2012 (Spielzeiten 14 und 20 Uhr). Am Samstag, 7., Freitag, 13. und Samstag 14. Januar stehen weitere Aufführungen auf dem Programm. Regisseurin Sabrina Basler hat «S'chlöscherlich Windelchind», eine Komödie in drei Akten von Jochen Wiltschko, in Mundart umgeschrieben: Die Überraschung im kleinen Männerkloster ist gross. Nachdem bereits die Krippe fürs Weihnachtsfest

aufgestellt wurde, liegt anstelle des hölzernen Jesuskinds plötzlich ein lebendiger Schreihs drin. Aus den vier Mönchen werden Väter wider Willen, die Windeln wechseln und Flaschen verfüttern müssen. Ausserdem suchen noch zwei Frauen um Hilfe nach – und ein geheimnisvoller Likörtrinker treibt sein Unwesen. Das ist guter Rat teuer – oder doch nicht? Denn einer ruft plötzlich: «Euisse Bruder Karl will es Frauechloster ufmache!?!». Telefonreservierungen 077 416 22 03, online über www.strv-boezen.ch.

**Sudoku - Zahlenrätsel** Wo 51-2011

		7			9			
1			8	7	2			3
8								4
	2		7		5			
	7						6	
			9		1			
5								8
2			1		4			9
		9				4		
PC-Unterricht für Einsteiger: 056 441 66 77 / 079 602 13 30								

Warum wird eigentlich im Winter nicht mehr auf dem Bau gearbeitet?  
Weil bei der Kälte doch sämtliche Bierflaschen platzen würden!

## PUTZFRAUEN NEWS

Wir wünschen allen unseren Kunden, Lieferanten und Bekannten frohe Festtage und ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr.

Anstelle von Weihnachtskarten haben wir folgenden Institutionen eine Bارسpende überwiesen:

**Kinderheim St. Benedikt in Hermetschwil  
Arbeitszentrum Freiamt (AZF) in Wohlten  
Hilfswerk SAN RAMON; Barrio San Lorenzo, Posadas, Argentinien  
Stiftung Gärtnerhaus in Meisterschwanden**

## Robert Huber AG

5612 Villmergen, Dorfmattestrasse 2, Telefon 056 619 17 17  
5210 Windisch, Lindhof-Garage, Mülligerstrassae, Telefon 056 460 21 21  
5630 Muri, Pilatusstrasse 33, Telefon 056 675 91 91  
5703 Seon, Birren 2, Telefon 062 775 28 28  
www.roberthuber.ch • info@roberthuber.ch

PS: Wir sind auch zwischen Weihnachten und Neujahr für Sie da und freuen uns darauf, Sie im nächsten Jahr erneut bei uns begrüßen zu dürfen.

# Spaten – Bagger – Wohnquartier

Wohnüberbauung Habsburgerstrasse mit 106 Wohnungen

(rb) - Auf rund 15'000 Quadratmetern werden im Gebiet Hafnerweg-Habsburgerstrasse-Bahndamm in neun Blöcken 106 Wohnungen im Minergiestandard gebaut. Einziehen dürften zwischen 200 bis 250 Neubrügler zwischen 2013 und 2014. Gemäss Hans Setz von der Gross Generalunternehmung AG, Brugg, sind die Wohnungen im mittleren Preissegment anzusiedeln. Nach einer Verzögerung wegen diversen Einsprachen wird nun das Projekt zügig vorangetrieben. Von den neun Blöcken sind von der Metron AG, Brugg sieben mit Miet- und zwei mit Eigentumswohnungen geplant.

Mit dieser Überbauung in Brugg-West ist das letzte grosse Grundstück der Stadt diesseits der Aare überbaut. «Es geht hier um ein grosses und prominentes Bauwerk, das wir mit dem Spatenstich der Realisierung zuführen», erklärte Hans



**Spatenstich:** Auf dem Areal zwischen Bahndamm, Hafnerweg und Habsburgerstrasse werden insgesamt 109 Wohnungen gebaut. Im Hintergrund die Überbauung Hafnerweg, Ende der Sechzigerjahre von Arthur Gross realisiert.

Setz von der Gross Generalunternehmung AG. Er meinte auch, dass es als Unternehmer stets Vergnügen bereite, bei solchen Gelegenheiten zum Spaten zu greifen, vor allem nach der doch länger dauernden Vorbereitungsphase mit von der Stadt initiiertem Gestaltungsplan, dem Landerwerb und dem Projektierungsprozess. Nachher sind die Bagger und die Bauleute dran, die in drei Etappen zwischen Juli 2013 (50 Wohnungen), Oktober 2013 (28) und anfangs 2014 (28) die neun Blöcke erstellen werden. Es entstehen hier Wohnungen mit 2 1/2, 3 1/2 und 4 1/2 Zimmern. Wie Architekt und Projektleiter Marc Knellwolf von der Metron AG, Brugg, ausführte, wird dieses Spektrum der Wohnungsgrössen – die grossen Wohnungen bieten bis zu 110 Quadratmeter Wohnfläche – ein breites Publikum ansprechen. Die Singles, Paare und Familien werden Freude haben an den aussergewöhnlichen Balkonen, die den Wohnraum um grosszügige Aussenflächen erweitern und die den scharf geschnittenen Baukörpern eine geschmeidige, verspielte Hülle geben. Die grosszügigen Grünflächen mit Bauminiseln, Plätzen, Bänken und Spielmöglichkeiten laden zum Aufenthalt im Freien ein. Die Wohnungen sind über eine Tiefgarage mit 147 Plätzen per Lift erreichbar. Verkehrstechnisch ist die Überbauung gut erschlossen – die Stadt wird zudem ver-

## Brunegger Steibruchhof-Weihnachtsverkauf

Alle Jahre wieder präsentiert die Familie John auf dem Steinbruchhof in Brunegg ihren Weihnachtsverkauf. Da können viele Köstlichkeiten für ein gelungenes Weihnachtsessen eingekauft werden. Frische Gemüse (Nüssler, Randen und Dörrbohnen zum Beispiel), diverse Backwaren (Bauernbrote, Züpfen, Speckbrote, Kuchen, Rouladen und Weihnachtsguetzli) sowie weitere Köstlichkeiten wie Sirup in vielen fruchtigen Varianten, Konfitüren, Essigurken, Kürbissuppe und Honig finden sich im Angebot des Hof-Lädeli. Dieses ist zusätzlich an den Festtagen am Freitag, 23. 12. von 15-18.30, am Samstag, 24. von 8-15 Uhr (Mo-Do 26.-29.12. zu), am Freitag, 30. 12. von 15-18.30 Uhr und Samstag, 31. 12. von 8-14 Uhr geöffnet.

## Spenden für Mvumoni in Kenia

Regional hat in der Nummer 48 am 1. Dezember 2011 über das «Weihnachtsmärchen mit Fortsetzung» mit der Kenianerin Kashi Juma berichtet. Die junge Frau erhielt vor Jahresfrist eine Beinprothese geschenkt. Ermöglicht haben das Antonio und Rita Gigliotti, Brugg/Fislibach, die im kenianischen Dorf Mvumoni ein eigenes Hilfswerk aufbauten. Im Artikel wurde auch die Möglichkeit zum Spenden erwähnt. Dabei kam es bei der IBAN-Nummer zu einer unglücklichen Zahlenverstellung. Hier nun die richtigen Angaben:

Rita Gigliotti, Atelier Rita, Hauptstrasse 35, 5200 Brugg, Tel. 056 442 16 29. Spendenkonto: Hypothekbank Lenzburg, IBAN CH45 0830 7000 0788 9003 9, Kennwort: Kenye

## Tiefpreis-Tankstelle in Windisch für Privat- und Geschäftskunden



### Wer rechnet, tankt bei Knecht

**Privatkunden** profitieren mit einer Vorauszahlkarte zum angeschlagenen Tiefpreis **zusätzlich 2 Rp. pro Liter.**

**Diesel-Geschäftskunden** profitieren von einer fünften, 3-fach schnellen Tanksäule, die zudem einen **separaten Anfahrtskanal** hat.  
• Sammelrechnung • keine Kartengebühren  
• Detailausdruck für Statistik

Kartenanträge können online oder per Telefon 056 461 65 55 bestellt werden.

**knecht**

www.knecht.ch

## Windisch: Sags mit Blumen!

Mit frischen schönen Blumen vom «Blume Kari», die in Windisch nicht nur zu



Zürcherstrasse 24, 5210 Windisch  
Tel./Fax 056 442 14 54 • www.blumekari.ch  
Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7.30 - 12 / 13.30 - 18.30  
Sa 7.30 - 16; Sonntag 9 - 12

den normalen Geschäftszeiten, sondern auch am Sonntag erhältlich sind. Die freundlichen Floristinnen helfen gerne, schöne Sträuße und Gestecke zusammenzustellen.

Vor allem das reiche Angebot an wunderschönen Rosen lässt Bukettliebhaber kreativ werden.

Auch Trauerbindereien sind im Angebot: Trauerschmuck, Schalen und Kränze werden individuell gestaltet.



Zum Gedenken an Architekt René Stoos, Brugg

# Stets für die klare Form eingestanden

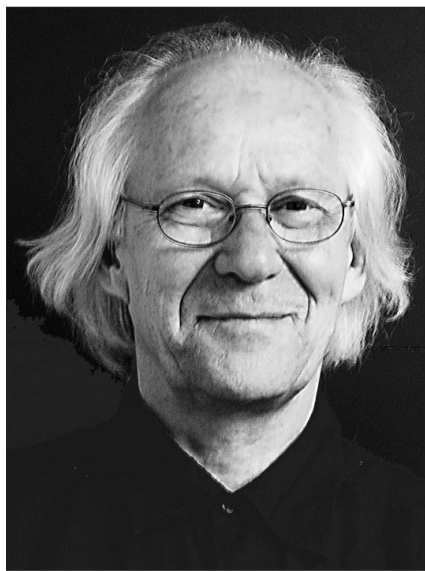
Ein erfülltes Leben habe er gehabt, eine ihn glücklich machende Familie, einen grossen Freundeskreis. Das hatte Pfarrer Wolfgang Rothfahl anlässlich der Abdankung von René Stoos in der voll besetzten Brugger Stadtkirche gesagt. Die jüngste Tochter Anna erzählte ergreifend über den Vater, seine Arbeit, sein Wesen. Er habe «Orte für Menschen» geschaffen. Freund und Arzt Christoph Urech bezeichnete ihn als Familienmenschen mit offenem Herzen, der für seine Ideen eingestanden sei, aber auch Fragen und Einwände ernst genommen habe.

Was anlässlich eines Gesprächs über den Architekten René Stoos mit den beiden Kindern Jann und Maja Stoos, beides dipl. Arch ETH und mit Mutter Inge Stoos (Administration, Finanzen, Bauökologie) die stoosarchitekten Brugg weiterführen, klar wurde: René Stoos liebte seinen Beruf, betrachtete ihn als Berufung, lebte ihn im Bestreben, die klare Form zu finden und die Menschen dabei einzubeziehen.

René Stoos wurde am 29. Mai 1945 in Luxembourg geboren und absolvierte dort die Schulen. Nach einem Austauschjahr in Amerika studierte er an der ETH Zürich Architektur und diplomierte bei Prof. Paul Waltenspühl. Tief beeindruckt war er von Prof. Arne Jacobsen, bei dem er in Kopenhagen 1968-69 ein Praktikum absolvierte und am selben Ort mit Fabrikbauten befasst war.

1971 kehrte er in die Schweiz zurück, zuerst an die ETH, dann nach Lausanne

zu Zweifel und Strickler für das Projekt ETH-L in Ecublens. Ab 1973 war er Mitarbeiter in der Metron AG, wo er bis 1981 wirkte, ab 1974 auch im Verwaltungsrat der Metron Planung AG. Schon da zeigte er seine Vorliebe für Studien und Wettbewerbe. Als er den Wettbewerb für die staatliche Pestalozzistiftung Olsberg gewann, machte er sich 1982 selbstständig. Zwischen «Olsberg» und «Effingen» (stoosarchitekten gewannen anfangs 2011 den Wettbewerb für die Sanierung und Erweiterung des Schulheims) verstrichen 30 intensive Jahre, in denen René Stoos zahlreiche Wettbewerbe gewann, grö-



sere und kleinere Bauten realisieren konnte und sich auch als Juror zeichnete.

Die Liste seiner Teilnahme an Preisgerichten in der ganzen Deutschschweiz ist lang, umfasst über 150 Positionen. Herausgegriffen aus der Region seien die Jury Altersheim Birr-Lupfig, Kinderheim Rüfenach, Schule Villnachern, Schulheim St. Johann, Klingnau und Terrassenhäuser Wartmann, Brugg (gegenwärtig im Bau).

Viel umfangreicher noch ist das Auftragsverzeichnis. Bedeutend da 1993 der Bau des Wohnheims «Sternbild» in Königfelden und der Umbau der Bosartschür in Windisch. In der Rückschau gewichtig war der Gewinn des 2002 international ausgeschriebenen Wettbewerbs für ein ganzes Zentrum für alle Formen von Alterswohnen auf dem in der Stadt Luxembourg liegenden Plateau du Rham, dessen Bauten aus den Jahren 1685-1883 als Unesco-Weltkulturerbe deklariert sind. Das in der Grössenordnung um 75 Mio. Fr. rangierende Projekt befindet sich zur Zeit in der Bauvollendung.

In Brugg war nach Gewinn des Studienauftrages Freiraumgestaltung Altstadt-Neustadt Brugg 1992 die Altstadtplanung ins Rollen gekommen, die René Stoos wesentlich beeinflusste. Er hatte zahlreiche Hürden zu nehmen. Er sah nicht nur Projekte, sondern entwarf eine Planung für die Zukunft, nannte das «Arbeit an der Stadt». Der Wettbewerb für die Neugestaltung des Neumarkt- und Bahnhofplatzes

Brugg mit Campus-Unterführung wurde 2006 gewonnen - die Realisierung lässt noch auf sich warten. Ebenso wurden die Weichen in der Brugger Vorstadt gestellt - auch hier wartet man aufs Bauen. Objekte wie das Odeon-Gebäude, der eben fertiggestellte Umbau des «Kuhn-Hauses» in der Altstadt, das im Bau begriffene Wohnhaus Schützenmatt, Schul- und Verwaltungshäuser in der Umgebung, aber auch der Pavillon «Strudel» an der Badenfahrt 2007 (war eine fantastische, post festum wieder demontierte Fahrnisbaute) sind wahllos herausgegriffene Projekte, die die Breite, des Schaffens dokumentieren. Neben der Bürotätigkeit schätzte René auch die Lehrtätigkeit an diversen Hochschulen.

Für Maja und Jann Stoos (der älteste Sohn Anders ist Multimediagealter und die jüngste Tochter Anna stud. Arch ETH), die beide schon mehrere Jahre mit ihrem Vater in stoosarchitekten arbeiten, sind es der intensive Austausch, die Auseinandersetzung mit den jeweiligen Projekten, die stete Neugier, die Unvoreingenommenheit, die Bereitschaft für unkonventionelle Überlegungen und schliesslich die architektonische Umsetzung aller Faktoren, die das Wirken des Architekten René Stoos ausmachten. Mit 66 Jahren viel zu früh verstorben, hinterlässt der von feinsinnigem Humor geprägte unermüdete Schaffer eine grosse Lücke - nicht nur, aber auch in der Stadt Brugg.

Ernst Rothenbach

**Sibold Haustechnik AG**  
Wildschachen 5200 Brugg

Ihr Installateur  
für Wasser, Gas  
und Wärme

Tel. 056 441 82 00

**JOST** Elektroanlagen  
Telematik  
Automation

Hier sind Sie richtig verbunden: Jost Brugg AG  
Telefon 056 460 89 89, www.jost.ch

JOST verbindet...

5300 Vogelsang  
Tel. 056/210 24 45  
Fax 056/210 24 46

**Isidor Geissberger**  
Feuerungsfachmann  
& Feuerungskontrolleur  
mit eidg. Fachausweis

Brenner- & Heizungsservice aller Marken

# Regional

Zeitung für den Bezirk Brugg  
und die Nachbargemeinden

Erscheint 1 x wöchentlich am Donnerstag/Freitag in den Haushaltungen im Bezirk Brugg

(Auenstein, Birr, Lupfig, Birrhard, Bözen, Brugg, Effingen, Elfingen, Gallenkirch, Habsburg, Hausen, Hottwil, Linn, Mandach, Mönthal, Mülligen, Oberbözen, Oberflachs, Remigen, Riniken, Rüfenach, Scherz, Schinznach-Bad, Schinznach-Dorf, Thalheim, Umiken, Unterbözen, Veltheim, Villigen, Villnachern und Windisch) sowie in den Nachbargemeinden Birnenstorf, Brunegg, Gebenstorf, Holderbank und Turgi.

Auflage: 22'500 Exemplare  
Inseratenschluss: Dienstag, 9.00 Uhr  
(Sistierungen: Freitag, 9.00 Uhr)

Herausgeber, Verlag, Redaktion, Inseratannahme:

Andres Rothenbach (A. R.)  
Ernst Rothenbach (rb)  
Marianne Spiess (msp)

c/o Zeitung «Regional» GmbH  
Seidenstrasse 6, Postfach 745, 5201 Brugg  
Tel. 056 442 23 20 / Fax 056 442 18 73  
info@regional-brugg.ch  
www.regional-brugg.ch

Inseratentart: Einspaltiger mm Fr. 0.75  
Titelseite Fr. 1.50  
Druckerei: A. Bürlig AG, 5312 Döttingen

Unaufgefordert eingereichte Manuskripte oder Bilder werden nicht retourniert.  
Sämtliche in dieser Zeitung veröffentlichten Inserate dürfen weder ganz noch teilweise kopiert oder in irgendeiner Form verwendet werden.

# Wo man gerne is(s)t...



**RESTAURANT HONG-KONG**  
**香港酒家**  
 Familie Lee  
 Zollstrasse 22  
 (bei der Reussbrücke)  
**5412 Gebenstorf**  
 Tel. 056/223 13 62

**Seit 1979**  
**bekannt für feinste**  
**Chinesische Spezialitäten.**

Täglich geöffnet, Mo und Sa ab 18 Uhr  
 Am Wochenende Reservation erwünscht.

**SCHENKENBERGERHOF**  
**Thalheim**  
 über die Festtage täglich offen  
**Sylvestermenü**  
 3 – 5 Gänge  
**Wildgerichte**  
 aus einheimischer Jagd

Stefan Schneider  
 Restaurant Schenkenbergerhof, 5112 Thalheim  
 Di geschlossen  
 Für Ihre Reservation: Tel. 056 443 12 78  
 www.schenkenbergerhof.ch



**Schlemmen, Geniessen, Entspannen, Feiern**  
 in der wunderschön dekorierten Müli Mülligen

**Wir wünschen unseren Gästen frohe Festtage**

**Voranzeige: Sylvester-Gala-Abend**  
 mehr Infos unter [www.mueli-muelligen.ch](http://www.mueli-muelligen.ch)  
 Das Müli-Team freut sich auf Sie.  
 Tess Schneider, Restaurant Müli, Mülligen  
 056 225 03 33



**Gasthof zum Bären**

Feiern Sie den Jahreswechsel mit uns mit einem speziellen **Sylvestermenü**  
 (Rückblick auf die Engadiner Wochen)

ENGADIN St. Moritz

Wir freuen uns auf Ihre Reservation und wünschen Ihnen frohe Festtage und ein gesundes neues Jahr!

**Familie Amsler und das Bären-Team**  
**056 443 12 04; [www.baeren-schinznach.ch](http://www.baeren-schinznach.ch)**  
 So ab 15 Uhr geschlossen, Montag Ruhetag



**Brugger Winter-Rockfestival: Man liess es krachen...**

(rb) - «Black is beautyfull», sagten sich die Heavy Metal-Fans und erschienen letzten Samstag praktisch unisono in Schwarz in der Turnhalle Au-Laufrohr. Geboten wurde den über 350 Leuten guter, harter Rock verschiedenster Stile (Bild: «SheZoo» mit Sängerin Natacha, Bassistin Joey, Gitarrist Micha und Drummerin Dana). Die Brugger Gonoreas mit Damir Eskican der Spitze, die das Winterfestival organisierten und selber als Main Act auftraten (siehe Regional Nr. 48 vom 1. Dezember), hatten Pertness, Helvetica, Grey Monday, Acidcell, Devastating Enemy und eben SheZoo eingeladen. Alles Bands, die in und um die Schweiz bereits für Aufsehen sorgten – und die Fans auch in Brugg begeisterten.



Nützliches Steinband: An der Sonnhalde sind die Arbeiten an der Waldrandmauer schon weit fortgeschritten.

## «Südblick Brugg» im Unterbözbeger Hafen

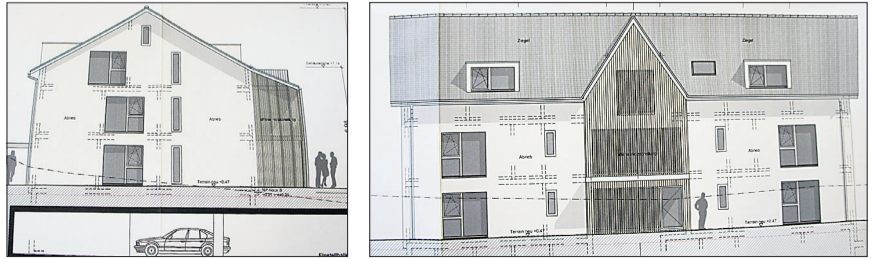
Zwei Mehr- und drei Einfamilienhäuser bringen 17 Familien ins Dorf

(rb) - Auf einer an die Hafenstrasse in Unterbözberg angrenzenden Parzelle sollen zwei zweistöckige Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 14 Wohnungen und drei Einfamilienhäuser erstellt werden. Bauherr ist ein Konsortium

«Südblick Brugg», das insgesamt 5,1 Mio. Fr. (ohne Land) investieren will.



Blick auf die mit Profilstangen «garnierte» Parzelle an der Hafenstrasse in Unterbözberg (oben) und auf Ansichten je eines der Mehr- und Einfamilienhäuser.



Das zweigeteilte Baugesuch liegt noch bis 3. Januar 2012 auf der Gemeindekanzlei Unterbözberg auf. Das betroffene Grundstück an der Hafenstrasse gehört Roland Huber und wird von einem Konsortium realisiert. Für die Pläne zeichnen Häfeli Architekten + Bauleitung, Rupperswil, verantwortlich.

Für die gesamte Überbauung ist eine Tiefgarage mit 20 Abstellplätzen vorgesehen. Die Mehrfamilienhäuser mit Giebelöchern bieten insgesamt acht 4 1/2-, vier 3 1/2- und zwei 2 1/2-Zimmer-Wohnungen an. Diese Anlage soll 3,45 Mio. Fr. kosten. Für die zusätzlich vorgesehenen drei 5 1/2-Zimmer-Einfamilienhäuser in sehr konventioneller Bauweise (Erdgeschoss, 1. Stock, Giebeldach) werden 1,65 Mio. Fr. eingesetzt. Die Bauten werden in Beton und Backstein realisiert, die von «Freiraum» Küttingen entworfene Umgebung sieht Hochstämme (Obstbäume, Felsbirnen Ölweiden) und Hecken vor.

## Stein auf Stein - so muss es sein

An der Sonnhalde wird die Trockenmauer rekonstruiert

(msp) - Oberhalb von Hausen, am süd-exponierten Hang der Sonnhalde, wird gegenwärtig ein erster Teil der Waldrandmauer wiederhergestellt, dies im Rahmen des Landschafts-Entwicklungs-konzeptes Hausen.

Diese Trockenmauer bereichert zusammen mit den diesen Herbst dort neu gepflanzten Hochstammobstbäumen das Landschaftsbild und wertet den Hang ökologisch auf

Seit mehreren Jahren arbeitet die Natur- und Landwirtschaftskommission (NLK) Hausen an einem Landschafts-Entwicklungs-konzept. Es basiert auf Vorschlägen der Regionalplanung, die Förderungs- und Aufwertungs-massnahmen für die Gemeinden definiert. In Hausen werden nach und nach folgende Massnahmen umgesetzt: Neupflanzungen von Hecken und Hochstammobstbäumen, Erstellen von Kleingewässern, Riedwiesenunterhalt oder Waldrand-Auflichtungen. Die Kosten dafür werden von der Gemeinde mit einem Kredit unterstützt, teilweise vom Kanton subventioniert und zum Teil von privaten Sponsoren getragen.

Bereits letztes Jahr konnte eine alte Trockensteinmauer am Fuss des Eiteberges rekonstruiert werden. «Die Rückmeldungen aus der Bevölkerung waren sehr positiv, was uns bewog, mit der Arbeit fortzufahren», so Esther Krummenacher, NLK Hausen. So wird gegenwärtig ein erster Teil der Waldrandmauer an der Sonnhalde saniert – zur Freude des Menschen und als wertvoller Lebensraum für verschiedene Tier- und Pflanzenarten.

**Kosmetik-Institut Maria**  
 MARIA GALLAND PARIS  
 Kosmetik-Studio-Maria  
 Bahnhofstrasse 33, 5116 Schinznach-Bad  
 Tel. 056/443 13 22, Natel 079 629 37 88

**Wir wünschen allen einen guten Rutsch in's 2012...**

**GREVINK GARTEN SCHINZNACH**  
 gartenänderung gartenanlagen gartenbäche gartenbau gartenchemie gartendeck gartenfeuerstellen gartenidee gartenkunst gartenmauern gartenneuanlagen gartenpergolagen pflanzen gartenpflege gartenplanung gartenplatten gartenräume gartenteiche gartenraum gartenreparaturen gartenunterhalt gartenbewässerung gartenlicht gartenfest gartenfreude gartenbeet garten

telefon 056 443 28 73  
 e-mail grevinkgarten@sunrise.ch

**feinekuchen.ch**  
  
 Auch 2012 wünschen wir Ihnen viele **feine kuchen** und viele frohe Stunden!



**Schreinerei Beldi**  
 Rebmoosweg 47  
 5200 Brugg  
 Tel. 056/441 26 73  
 Fax 056/441 42 22

- Innenausbau
- Holzböden
- Küchen, Möbel
- Reparaturen in Holz und Glas
- Spezialanfertigungen

Erleben Sie Farbe!  
**PIANI**  
 piani ag | malergeschäft | 5200 brugg | 056 441 09 41 | www.piani.ch

Wir danken unseren Kunden für ihre Treue und wünschen alles Gute im neuen Jahr!

**Hans Zulauf**  
 dipl. Installateur  
 Sanitärinstallationen, Solaranlagen, Spenglerei, Heizungen, Reparaturdienst  
 Boilerentkalkungen  
 Telefon 056 441 12 16  
 Annerstrasse 18  
 www.zulaufbrugg.ch

**Constructive Holzbau AG**  
 Zimmerei - Schreinerei - Bedachungen  
 Aegertenstrasse 1, 5200 Brugg  
 Homepage: [www.chb-ag.ch](http://www.chb-ag.ch)

C			
H	O	L	Z
B	A	U	A
G			

Tel. 056 450 36 96  
 Fax. 056 450 36 97  
 E-Mail. [holzbau@chb-ag.ch](mailto:holzbau@chb-ag.ch)

Wir wünschen Ihnen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2011!

**HINDEN PETER**  
 OFEN- UND CHEMINÉEBAU  
 KERAMISCHE WAND- UND BODENBELÄGE  
 REPARATUREN  
 HOLZ- UND KOMBIHERDE  
 SPECKSTEINÖFEN

KIRCHGASSE 12 5236 REMIGEN  
 TEL. 056/284 14 56, FAX 056/28450 07

Wir beraten Sie gerne

**STEFAN STÖCKLI IMMOBILIENTREUHAND**  
 AARAUERSTRASSE 52 • 5200 BRUGG

**DIENSTLEISTUNGSANGEBOT:**

- Bewirtschaftung und Verwaltung
- Stockwerkeigentum
- Erst- und Wiedervermietung
- Bauherrentreuhand/Bauberatung
- Marketing/Verkauf
- Schätzungen

Telefon 056 461 70 80 • Fax 056 461 70 81  
 info@immstoekli.ch • www.immstoekli.ch

**Weibel**  
 Text Bild Druck

Weibel Druck AG  
 Aumattstrasse 3  
 5210 Windisch  
 Telefon 056 460 90 60  
 Telefax 056 460 90 65  
 info@weibeldruck.ch  
 www.weibeldruck.ch

**M. Haefeli**  
 Malergeschäft • 5200 Brugg  
 Telefon 079 659 64 55  
 Fax 056/441 26 22

**Ruedi Döbeli**  
 Weierstrasse 20 5242 Lupfig

**Malergeschäft**

✓ Umbau ✓ Neubau ✓ Renovation ✓ Tapezieren

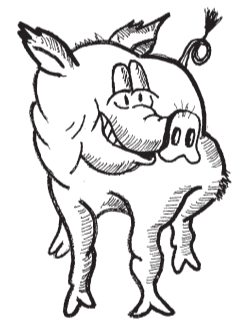
**056/444 91 42**

**M & E**  
 Personalberatung

Dauer- und Temporärstellen

M & E Personalberatung AG  
 Neumarkt 2  
 CH-5201 Brugg  
 Tel. 056 442 32 20  
 Fax 056 442 32 44  
 info@mepersonal.ch  
 www.mepersonal.ch

Fairplay



**SILVANO SCHAUB AG le GARAGE**

Gute Fahrt in ein gesundes und glückliches neues Jahr

wünscht Ihnen:  
**SILVANO SCHAUB AG**  
 Grütstrasse 4 • 5200 Brugg  
 Telefon 056 441 96 41  
 www.silvano-schaub.ch

**PEUGEOT**

ZUGELASSENE PEUGEOT WERKSTATT

**Felia Märki**  
 Polstererei - Innendekoration  
 Eidg. dipl. Tapezierermeister

Besuchen Sie unsere Ausstellung.  
 Schöneggstrasse 25, 5200 Brugg.  
 Tel. 056 284 21 75

**Romano Chiecchi** Messerschmiede, Fischereiartikel  
 Hauptstrasse 62, 5200 Brugg, Telefon und Fax 056/441 29 23  
**Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 13.30 - 18.30, Samstag 8 - 13 Uhr**  
 Wir wünschen allen fröhliche Weihnachten und ein glückliches 2011

**amaryllis**  
 Floristik und Pflanzen in Brugg

Auch 2011: Sag's mit Blumen!  
 Öffnungszeiten: Mo-Fr durchgehend 9-18.30 Uhr  
 (Freitag Abendverkauf) Sa 9-17 Uhr durchgehend  
 Amaryllis • Bahnhofplatz 9 • 5200 Brugg • Tel. 056 441 24 40

25 Jahre • Traumgärten • Wir planen - bauen - pflegen

**25**

Tel. 056 441 52 36 • www.o-von-reding.ch

**Liechti AG**  
 Spenglerei  
 Installationen  
 5076 Bözen  
 Telefon 062/876 11 65

Ihre Energieversorgerin wünscht besinnliche Weihnachtstage und ein gutes neues Jahr

**IBB**  
 Der Anschluss ans Leben.

**H. R. Schatzmann**  
 Keramische Wand- und Bodenbeläge

5112 Thalheim, Oberdorf 173  
 Telefon 056 443 25 19  
 Fax 056 443 25 33

**...und viel Glück im neuen Jahr!**



**BAUGESCHÄFT**  
**LÄUCHLI**  
**REMIGEN**  
*...wir bauen Qualität*  
 Neubau • Umbau • Renovation  
 Roland Läuchli • Telefon 056 284 14 66  
 Fax 056/284 15 02

*Wir wünschen allen einen guten Rutsch in's 2012...*

**LOOR-HOF**  
**LEUTWYLER**  
**LUPFIG**  
 056/444 91 70  
**OBST- UND BEERENBAU**

*natürlich integriert*  
*Einkaufen auf dem Bauernhof*

**walter wernli**  
**MALERGE SCHÄFT**  
*Wir wünschen allen schöne Festtage!*  
 5107 Schinznach-Dorf  
 Tel. 056 443 16 32, Fax 056 443 16 51

*Frohe Festtage und guten Rutsch!*  
**W. Röthlisberger**  
**5225 Oberbözberg**  
 ✓ Garten-+Umgebungsarbeiten von A-Z  
 ✓ Reinigungen / Hauswartungen  
 ✓ Speditiv, sauber und günstig  
 Tel. 056 441 08 01 Natel 076 561 96 22

**BV**   
**ATELIER GOLD UND SILBER**  
 Reparatur • Änderung • Neuanfertigung  
 Brigitte Jäggi  
 Goldschmiedin  
 Hinter der Post/Flachsacherstrasse 16  
 5242 Lupfig  
 Tel. 056/444 99 88  
 Öffnungszeiten: Mo/Di + Do/Fr von 14.00 bis 18.00 Uhr, Mi + Sa von 09.00 bis 11.50 Uhr



**Restaurant Bar**  
**zum alten Steinbruch**  
*Wir wünschen allen ein frohes neues Jahr!*  
 Myrta+Klaus Christen und Personal  
**5200 Brugg-Lauffohr**  
 Telefon 056 441 32 00

**Felix Bühlmann**  
 5237 Mönthal  
 Zimmerei und Schreinerei  
 • Neu- und Umbauten • Innenausbau  
 • OEKO-Bauten • Treppenbau  
 • Landwirtschaftsbauten • Tore und Türen  
 • Holzrahmenbau • Isolationen  
 www.holzbau-buehlmann.ch  
 Telefon 056 284 14 17 Fax 056 284 28 34

**TREIER AG**  
 Hochbau • Tiefbau • Gipserei  
 Wir danken unseren Geschäftsfreunden für die angenehme Zusammenarbeit und wünschen fürs neue Jahr Glück, Erfolg und gute Gesundheit.  
 5107 Schinznach-Dorf • 5223 Riniken  
 Tel. +41 56 463 63 00 • Fax +41 56 463 63 09  
 www.treier.ch • info@treier.ch

**Brugger**  
 Forst- und Gartengeräte  
 Pneu- und Auspuffcenter  
 Pfalzstrasse 12 • 5106 Veltheim  
 Telefon 056 450 10 90  
 Fax 056 450 10 92

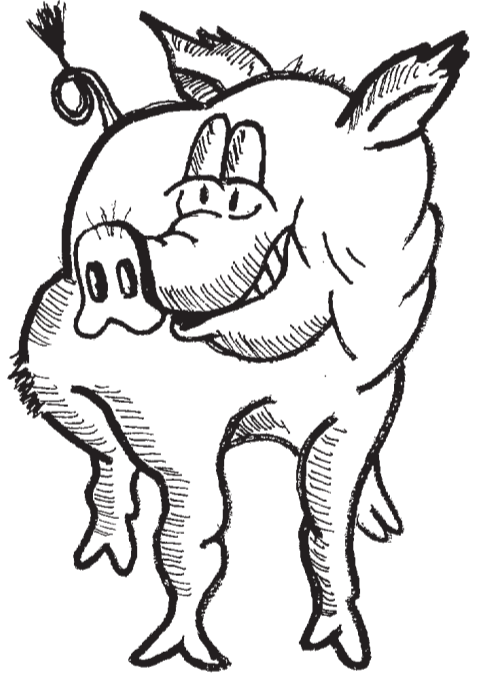
**Meier + Liebi AG**  
 Heizungen - Sanitär  
 Hauptstrasse 178 • 5112 Thalheim  
 Telefon 056 443 16 36  
 Telefax 056 443 32 31  
 www.meier-liebiag.ch  
 Neuanlagen - Umbauten  
 Heizungssanierungen  
 Boilerentkalkungen  
 Reparaturdienst



**K** **Walo Kocher**  
**Heizungen**  
 Schilplinstrasse 33  
 5201 Brugg  
 Tel. 056 441 40 45  
 Fax 056 441 40 65  
 www.kocher-heizungen.ch

**Glas-Work**  
 Digel GmbH  
 ...die Glaserei mit Durchblick!  
 Landstrasse 71 5412 Gebenstorf  
 Tel. 056 223 54 54  
 Fax 056 223 54 55  
 info@glas-work.ch  
 www.glas-work.ch  
 Glaserei  
 Wintergärten  
 Sitzplatzverglasung  
 Spiegel  
 Reparaturen

*Die Schreinerei in Ihrer Nähe*  
**Hartmann**  
 Schreinerei • Möbel • Küchen  
 5107 Schinznach-Dorf Tel. 056/443 38 43  
 Fax 056/443 38 44  
 Wir wünschen allen unseren Kunden ein gutes neues Jahr



**Schloss Habsburg**  
 Speiserestaurant  
 www.schlosshabsburg.ch  
 056 441 16 73  
**Es (g)luschtigs**  
**neus Johr**  
**wönscht Eures**  
**Schlossteam**  
 Fam Suter-Mattenberger + Personal

**A WIDMER**  
 Bauspenglerei • Sanitär-Service  
 Burgenmattweg 1 A • 5213 Villnachern  
 Telefon 056 442 39 06 • Natel 079 631 39 61  
 Fax 056 442 39 10

**ZENTRUM METZG**  
 WINDISCH  
 HIRTSCHWONE-MEIER • DOHLENZELGSTR. 3 • 5210 WINDISCH • TEL. 056 441 17 17  
 fidelio

«Heubi» & Co. wünschen  
 Fröhliche Festtage, en guete Rutsch und ein glückliches 2012!  
**Atlantic Garage H. Heuberger**  
 Garage + Carrosserie • Direktimport von US-Cars  
 Wiesenstrasse 13 • 5412 Gebenstorf  
 Tel 056 223 11 69 • Fax 056 223 26 28  
 www.atlantic-us-cars.ch • atlantic-us-cars@netwings.ch

**time - reinigungen**  
 Herzogstrasse 8 • 5200 Brugg  
 Wir danken unseren Kunden für das entgegen gebrachte Vertrauen und wünschen allen schöne Festtage.

**Foto Eckert**  
 Foto-Film-Digital  
 Neumarkt 2 5200 Brugg Tel. 056 442 10 60

**HIMA**  
 Kaffeemaschinen  
 Die offizielle Servicestelle für Kaffeeliebhaber  
 Kirchweg 3  
 5235 Rüfenach  
 Tel. 056 284 22 32  
 Fax 056 284 19 06  
 info@hima.ch  
 www.hima.ch  
 Wir wünschen Ihnen frohe Festtage!

**NYFFENEGGER ELEKTRO AG**  
 5210 Windisch • Tel. 056/441 55 55



*und viel Glück, im neuen Jahr!*

**FINSTERWALD**  
 ELEKTROUNTERNEHMUNG GMBH  
 Neuzelgweg 10  
 5234 Villigen  
 Tel. 056 284 17 70  
 Fax 056 284 51 71

Willi Baumann GmbH  
Rebmattweg 1  
5234 Villigen  
Tel. 056 284 17 61  
Fax 056 284 17 21  
Natel 079 438 96 50

**ZIMMEREI & HOLZBAU**

*Wir wünschen  
allen einen  
guten*



Badräume, Heizungssanierung, Service,  
Wohnungslüftung, Wärmepumpen...

Graf Haustechnik AG  
Sanitär und Heizung  
Liselweg 2  
Postfach  
5212 Hausen

Tel. 056 461 75 00  
Fax 056 461 75 01

www.graf-haustechnik.ch  
info@graf-haustechnik.ch

**GRAF III**

**KERN**  
Kern Elektro AG, Vorstadt 8, 5201 Brugg  
Telefon 056 460 80 80, www.kern-ag.ch  
**ELEKTRO LEUCHTEN HAUSHALT**

Geschätzte Kunden  
für das 2011 entgegengebrachte  
Vertrauen danken wir Ihnen  
herzlich und wünschen Ihnen  
frohe Festtage und  
ein glückliches 2012

**Bingisser  
Altmetalle Brugg**  
Schöneggstrasse 47, Brugg  
Telefon 056/441 12 83  
Fax 056/441 09 24

*Wir wünschen allen  
ein frohes neues Jahr!*

Meiner Kundschaft wünsche  
ich frohe Festtage und alles  
Gute im neuen Jahr.

**GÜNAY**  
Türkische Spezialitäten  
Bei City Galerie  
5200 Brugg  
Tel. 056/441 89 85

**CLEAN & FINE  
REINIGUNGEN  
5210 WINDISCH**

**DIE BESTEN  
GLÜCKWÜNSCHE  
IM NEUEN JAHR!**

LUCIA SULZER 079 639 07 36  
Tel. 056 442 21 04  
lucia.sulzer@bluewin.ch

**EICHENBERGER  
GETRÄNKE**

Hinterdorf 1  
5242 Birr  
Tel. 056 444 98 17  
Fax 056 444 78 29

Rampenverkauf:  
Spycherweg 1  
5242 Lupfig  
www.getraenke-eichenberger.ch

*Wir danken unserer Kundschaft für  
Ihre Treue und wünschen alles  
Gute zum Neuen Jahr*



**Umiker  
Wäscherei**

BAG Gewerbeareal  
Limmatstrasse 55  
5410 Vogelsang  
Tel. 056 223 30 25  
Fax 056 223 30 24  
Natel 079 500 30 25

Annahmezeiten:  
Mo-Fr: 08:00-11.00 Uhr  
Depot:  
5200 Brugg  
Chemische Reinigung  
5210 Windisch

www.waescherei-umiker.ch

**BOSCH SERVICE**  
**R. SCHLATTER**  
Fahrzeug-Elektrik-Elektronik

**Gute Fahrt  
ins neue Jahr**

Baslerstrasse 128  
5200 Brugg  
Telefon 056 441 42 36

Schöne Festtage und viel  
Bewegung auch im neuen Jahr!

www.bewegungsraume-brugg.ch

**WIR HEIZEN RICHTIG EIN**

Feuerungsfachmann mit Eidg. Fachausweis  
Service + Reparaturen aller Oelbrenner  
Oel- + Gasfeuerungen  
Heizkesselauswechslungen  
Neu + Umbauten  
Sanitär  
Mech. Boiler entkalken

**LÜTHARD HEIZUNGEN AG SCHERZ**  
TEL. 056 444 83 49

**BREHM**

Brehm AG  
Bauunternehmungen  
5242 Lupfig  
Telefon 056 444 89 08  
Telefax 056 444 00 94

**JOST BRUGG AG**  
ELEKTRO  
UNTERNEHMUNG  
Tel. 056 460 89 89

**verbindet...**  
...und informiert auch auf  
dem INTERNET unter  
**WWW.JOST.CH**  
über die vielfältigen  
Dienstleistungen dieses  
Elektro-Unternehmens

**Walter Rauber  
Malergeschäft**  
Hauserstrasse 33  
Windisch  
Telefon 056/441 40 63

**PLATTEX**  
Keramische Wand- und Bodenbeläge

Thomas Hoffmann  
Rebbergstrasse 281 • 5237 Mönthal  
Tel. 056 450 05 45 • Natel 079 401 41 40  
Fax 056 450 05 46



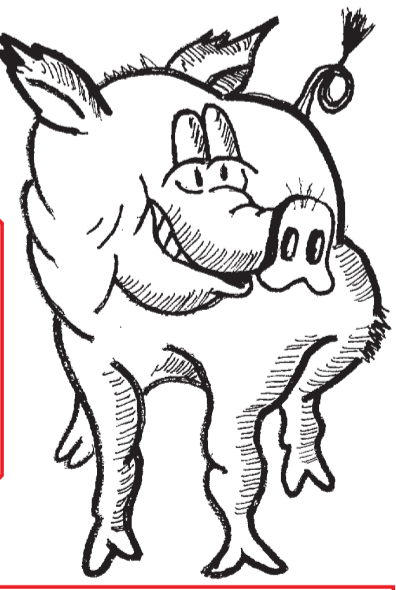
**BROGLI**  
Ernst Brogli  
Zylinderschleifwerk  
Mech. Werkstatt  
Aumattstrasse 5  
5210 Windisch  
Tel. 056/441 15 20  
Fax 056/441 20 26

Revisionen von Benzin- und Dieselmotoren

Ihr Auto in guten Händen – spart Zeit  
und Geld!

Offiz. Volvo-Vertretung  
**Reussgarage**  
Gebenstorf  
Landstrasse 73,  
Tel. 056 201 00 20

Unterhalt & Reparaturen  
Midland-Tankstelle



*...und  
viel Glück  
im neuen  
Jahr!*

**Leutwyler Elektro AG**

Elektro•Telematik•Haushaltsgeräte

5242 Lupfig  
Tel. 056 444 98 10  
www.leutwyler-elektro.ch

Filialen  
5606 Dintikon  
5107 Schinznach-Dorf

**Pneu-Center  
Zilliox**  
Industriestrasse 9  
5301 Siggental-Station

Ihre Zufriedenheit ist unser Ziel

Reifen Felgen Batterien Fahrwerke Lenkgeometrie Auspuffe Zubehör

Tel. 056 297 30 90  
Fax 056 297 30 91

info@pneuzilliox.ch  
www.pneuzilliox.ch



**Paul Huggenberger, Spenglerei**

Sanitär-  
- Installationen  
- Reparaturdienst

plastische Flachdächer  
Stahlrohrkamine/Sanierungen  
Blitzschutzanlagen  
Reparaturen  
Lüftungsanlagen

Nebenbachweg 8  
5107 Schinznach-Dorf  
Telefon 056 443 38 08  
Mobile 079 235 99 10

# Mehr Grün – aber immer noch Verkehrssorgen

Projektteam orientierte über Pausenplatz Stapfer in Brugg



Arbeitsmodell zum «Hain» bei der Stapferschule.

(jae) An der Einwohnerratssitzung vom 13. Mai dieses Jahres wurde ein Kredit über 1'012'000 Franken für die Gestaltung des längst überfälligen Pausen- und Spielplatzes beim Stapferschulhaus gesprochen. Jedoch stellte der Rat noch Bedingungen in Bezug auf Verkehrssicherheit und Begrünung.

Der Stadtrat lud letzte Woche zu einer Infoveranstaltung ein, um das weit fortgeschrittene Projekt und die gewünschten Verbesserungen vorzustellen. Willi Kohler, Leiter der Projektgruppe, fasste die Projektgeschichte

bis heute zusammen, welche mit der Projektierung des Laur-Parks durch den Bauernverband einen neuen, vorteilhafteren Anlauf genommen hatte, da der Spiel- und Pausenplatz durch einen Arealtausch nun direkt bei der Stapferschule zu liegen kommt.

## Tolle Spielgeräte

Christoph Brun begrüsste die Fraktionen des Einwohnerrates sowie die Nachbarn der Schule. Für den Stadtrat ist die Realisierung des Pausenplatzes ein altes Versprechen, das er nun einlösen kann und darf. Für Schulleiterin Barbara Iten erfüllt sich mit dem Spielplatz ein lange gehegter Wunsch. «Vor allem freue ich mich über die beiden gedeckten Karussellförmigen Pausendächer mit Regenwetter, die Kiesinseln mit dem Brunnen, den Spielgeräten wie den Zeppelin und das Gurten trampolin oder auch über die «Slackline», denn Kinder sind bewegungsfreudig und die Geräte sind für mehrere Kinder gleichzeitig benutzbar.»

## Eichen statt Eschen

Auch auf den Wunsch, eine Rosskastanie auf dem Gelände zu haben, war man eingegangen. Statt der problematischen Eschen sind neu Eichen, Waldföhren und robuste Stauden sowie etwa Weiden vorgesehen, wie Christian Lenzin vom Landschaftsarchitekturbüro Berchtold und Lenzin informierte: «Wir wollten Gewächse, welche einen Bezug zur Region haben.» Auch Sitzgelegenheiten, wie Holzbänke und Tisch-Bankgarnituren werden im Spielpark vorhanden sein.

## Lastwagenverkehr problematisch

Rita Boeck und weitere Teilnehmende fürchten sich um die Sicherheit der Kinder bezüglich der Verkehrssituation. Christoph Brun: «Hier wurde die bestmögliche Variante gewählt – mittels Polieren wird die Durchfahrt der Museumstrasse für den motorisierten Durchgangsverkehr gesperrt. Ausgenommen sind Anlieferungen für den Schulbetrieb, Feuerwehr und Rettungsdienste. Für die verkehrssichere Anlieferung der Effingerhof AG erstellte das Raum- und Verkehrsplanungsbüro Belloli ein Verkehrsgutachten. Die Effingerhof AG generiert zwei bis drei Lastwagenfahrten pro Tag. Die heutige Situation zwingt die Chauffeure zu Wendemanövern und Rückwärtsfahrten in die Laurstrasse. Aufgrund der Lage der Museumstrasse und der damit verbundenen starken Nutzung als Schulweg und Radroute bedeuten diese Manöver eine Gefahr. Die Lösung sieht vor, dass die Lastwagen über die Laurstrasse in die Museumstrasse einfahren, dort anhalten und entladen werden. Nach dem elektrischen Versenken der Poller fahren die Lastwagen vorwärts über die Pestalozzistrasse weg. Auch für Barbara Iten steht die Sicherheit für die Kinder an erster Stelle, sie weist aber auch darauf hin, dass die Strasse vor der Stapferschule schon immer da war. Christoph Brun rechnet damit, dass nach der Auflage von Januar bis März 2012, im Frühling mit dem Pausenplatzbau begonnen werden kann und die Arbeiten bis im Herbst abgeschlossen sein werden.



Die Heilsarmee gehört zum Brugger Weihnachtsmarkt wie das Amen zum Gebet. Unten links der Kindertraum Rössliritti, rechts eine Militaria-Kuriosität und unten rechts Isabelle Keller vom Zentrum Brugg bei ihrer Apéro-Begrüssung.



## «Käufiges» Publikum

Brugger Weihnachtsmarkt: 90 Aussteller und Geschäfte zufrieden

(rb) - Man sei froh gewesen um die neuen, von der Vindonissa AG günstig vermieteten Häuschen, war am fünften Brugger Weihnachtsmarkt zu vernehmen. Diese hielten nämlich Sturm «Joachim» stand und vermittelten generell ein sehr schönes Gesamtbild

des sehr gut besuchten, ein reichhaltiges Angebot präsentierenden Marktes. 2012 findet dieser eine Woche früher statt, weil das Wochenende vom 22. / 23. Dezember zu nah bei Weihnachten liegt und die Marktfahrer das so wollen. Auf Wiedersehen also am 15. / 16. Dezember!



EIN BILD  
OHNE RAHMEN  
IST WIE EINE SEELE  
OHNE KÖRPER

# Leitbild Veltheim 2020 vorgestellt

Ausweitung öV-Angebot und Alterswohnungen ganz oben auf der Wunschliste



Die Entwicklung des Dorfes wurde in Gruppen rege diskutiert.

(jae) Vergangene Woche informierte die Arbeitsgruppe «Veltheim 2020» über den aktuellen Stand der Arbeit am «Leitbild 2020». Rund 60 Leute nahmen teil.

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe legten die Auswertungen der im Sommer durchgeführten Bevölkerungsumfrage (von 1'000 ausgesandten Fragebogen kamen erfreulicherweise 356 ausgefüllt zurück) sowie einen ersten Entwurf des Leitbildes vor. Gemäss Gemeindeamann Ulrich Salm soll das fertige, auf Veltheim zugeschnittene Werk an der Gemeindeversammlung im Juni 2012 präsentiert werden.

An der Info in der Mehrzweckhalle, forderte Salm die Teilnehmer auf, sich aktiv an der Entwicklung der Gemeinde zu beteiligen. In Gruppen wurden die einzelnen Bereiche wie auch die vorläufig formulierten Entwicklungsleitsätze durch die Arbeitsgruppe diskutiert.

## Gute Noten für Verwaltung

Bei der Gemeindeentwicklung kristallisierte sich heraus, dass die Einwohnerzahl von heute 1'400 in den kommenden acht Jahren moderat steigen sollte, um

eine überschaubare Dorfgrösse beizubehalten. Angestrebt wird zudem eine regionale Zusammenarbeit.

Infrastruktur wie auch Finanzen und Gemeindefinanzen sind intakt. Gute Noten erhalten auch Behörden und Verwaltung. Verbessert werden sollte nach Meinung vieler die Anbindung an den öffentlichen Verkehr, insbesondere nach Brugg, Wildegg und ins Eigenamt. Vor allem auch deshalb, weil die Einkaufsmöglichkeiten im Dorf beschränkt sind. Der Volg und die Poststelle sollten unbedingt erhalten werden. Ein Ausbau des Bus-Angebotes ins Eigenamt wäre auch der Schule förderlich, besteht doch mit den umliegenden Gemeinden ein Kreisverkehr.

## Jugend und Alter im Visier

Eine regionale Jugendarbeit sowie eine Ausweitung der Freizeitangebote geniesst hohe Priorität. Zwar erfreut sich das Dorf eines guten Zusammenhaltes

durch verschiedene Vereine, doch nicht jeder Jugendliche will sich in einem solchen engagieren. Der Erhalt der Badi ist den Veltheimern ebenfalls wichtig. Im Bereich Soziales und Gesundheit ist zudem ein ausgewogenes Angebot mit Aktivitäten für alle Altersstufen erwünscht.

Für die ältere Generation ist das Bedürfnis nach Alterswohnungen im Zentrum von Veltheim gross. Die aktuelle Situation mit den privat geführten Wohnungen in Schinznach-Dorf ist für die Senioren nicht ideal, sie wollen auch im Alter in ihrem Dorf bleiben. Dazu Yvonne Berglund, Gemeinderätin und Mitglied der Arbeitsgruppe: «Genügend Bauland im Zentrum wäre dafür vorhanden.» Die Arbeitsgruppe «Leitbild 2020» erstellte aufgrund der Umfrage-Resultate einen Massnahmenkatalog zu den einzelnen Bereichen, welcher ebenfalls rege diskutiert wurde. Ein Apéro rundete den angeregten Diskussions-Abend ab.

# «Vom Sager zum Frager»

Fussballspezialist Fritz Schmid bei den Supportern des FC Windisch

(mw) – Der in Windisch aufgewachsene Trainer, Coach und Berater hatte mit seinem lehrreichen Vortrag ein Heimspiel, befanden sich doch im Publikum diverse ihm vertraute Gesichter.

Der 52jährige, heute in Oberrohrdorf wohnende Fritz Schmid ist ein echtes Multitalent. Er kann auf eine vielseitige Tätigkeit als Fussballer (anfänglich als Junior beim FC Windisch, später bis zu seiner Verletzung bei GC), Bezirksschullehrer, Sportinstructor, Trainer (unter anderem beim FC Basel, FC Zürich, GC Zürich), Berater, Ausbilder und Referent für UEFA, FIFA, SFV sowie weitere Organisationen im In- und Ausland zurückblicken. Zudem war er Fussballredaktor, schreibt heute noch Reportagen in Zeitschriften und Magazinen und hat sich 2010 mit seiner Firma Pure-Coaching selbstständig gemacht. Sein kürzlich im Verlag Friedrich Reinhardt in Basel erschienenes Buch «Vom Sager zum Frager – über Chaos und Selbstorganisation im Fussball» befasst sich mit neuen Tendenzen im Training und auf

dem Spielfeld und untersucht mögliche Erfolgsfaktoren.

## Nicht bloss schleifen sondern mündige Spieler heranbilden

Im Clubhaus im Dägerli konnte Fritz Schmid Vater, der gleich wie sein Sohn heisst und Präsident der rund 60 Mitglieder zählenden Supporter-Vereinigung des Fussballclubs Windisch ist, gut drei Dutzend interessierte Gäste begrüßen. Anschliessend bot der Referent unter Bezugnahme auf sein Buch und mithilfe von Videoaufnahmen interessante Hinweise, welche zur Gestaltung zeitgemässer und von Erfolg gekrönter Matchvorbereitungen beitragen könnten. Eine Kern-

aussage lautete, dass der Trainer statt als reiner Überwacher und Befehlsgelber («Sager») als aufmerksamer Betreuer («Frager») wirken sollte, der die Spieler kompetent berät und ihnen die nötige Eigenverantwortung und Individualität auf dem Platz zusteht. Mit Hilfe der heutigen hochtechnologischen Methoden lässt sich zwar jede Bewegung der Akteure auf dem Feld im Nachhinein dreidimensional aus allen Perspektiven verfolgen und analysieren, aber die Fülle der für Trainer, Wissenschaftler, Statistiker, Psychologen zur Verfügung stehenden Informationen kann auch des Guten zu viel werden. (Zitat: «Wer viel misst, misst auch Mist.») Ein modernes

Training konzentriert sich nicht auf das Einschleifen und den blossen Zusammenbau separat betriebener Übungseinheiten, sondern integriert relevante Komponenten wie Kondition, Balltechnik, Taktik, Kreativität und Persönlichkeitsbildung in einen gesamtheitlichen Ansatz. Ziel ist der im Matchgeschehen weitgehend selbstständig und somit mündig handelnde Spieler.

In der abschliessenden Diskussionsrunde kamen Themen wie Trainingsgestaltung, Trainerauswechslungen nach schlechten Mannschaftsleistungen und den Einfluss von Schiedsrichterentscheidungen auf den Matchausgang zur Sprache.



Vater und Sohn Fritz Schmid mit Juniorenobmann Kurt Dreier, dem seinerzeit ersten Trainer des Referenten (von rechts).

## MEIN FAZIT UND VERSPRECHEN zu den Eidg. Parlaments-Wahlen 2011

### DAUMEN

Das Parlament hat vor Wochenfrist einen **starken Bundesrat** bestätigt und mit Alain Berset einen volksnahen und feinfühligem Staatsmann wie auch jungen Familienvater gewählt – ein kollegiales Team für die bevorstehenden schwierigen Jahre – **BRAVO!**

### ZEIFINGER

Die **Classe Politique** hat mit ihren respekt- und oft stillen, von Einzelnen gar verlogenen geführten Machtkämpfen die Regeln des Anstandes und der Redlichkeit mit den Füssen getreten und dabei jedwede Vorbildfunktion für unsere Jugend vermissen lassen – **PFUI!** Der **Journalismus** hat das seinige zum üblen Spiel beigetragen und unablässig das unberechenbar züngelnde Wahlkampf-Feuer kräftig mit brennendem Öl geschürt – **PFUI!**

### MITTELFINGER

Ich erwarte von den Damen und Herren Parlamentariern, dass sie sich nun an ihr/en vor acht Wochen geleistetes/n **Gelübde/Eid** erinnern und sofort zur **konstruktiven Parlamentsarbeit zum Wohle unseres Landes und unserer Bevölkerung** zurückfinden. Wer dies missachtet, wird spätestens in vier Jahren abgestraft. Mit meinem persönlichen Handzeichen verpflichte ich mich, dieser Erwartung jederzeit Freund und Unterstützung zu sein. **ICH VERSPRECHE ES!**

Richard Fischer, Brugg

**SaniGroup GmbH**  
SANITAR UND HAUSHALTGERÄTE  
www.sanigroup.ch Tel. 056 441 46 66  
5210 Windisch Steinackerstrasse 3  
Haushaltgeräte bis 50% günstiger

**SCHÄPPER PLATTENBELÄGE**  
• Keramik • Naturstein • Glasmosaik  
• Silikonfugen • Reparaturen  
5223 Riniken  
Tel. 056 442 55 77  
info@schaepfer-platten.ch  
www.schaepfer-platten.ch  
**Schön und sauber! Platten von Schäpper**